

## Wie arbeitet die Schulsozialarbeit

Wir unterstützen Einzelpersonen und Familien in ihrem Bemühen, ihrem Kind die bestmögliche Erziehung zu bieten.

Wir versuchen, möglichst zeitnah Ansprechpartner für Kinder, Eltern und andere Bezugspersonen zu sein.

Unsere Unterstützungsangebote richten sich nach den Anliegen und Bedürfnissen der Familie.

Wir beraten sowohl zu schulischen wie zu außerhalb der Schule liegenden Anlässen (z.B. bei einer schwierigen familiären Situation).

Termine können auch außerhalb der Unterrichtszeit vereinbart werden.

Beratungsgespräche können in der Schule und bei Bedarf auch zu Hause stattfinden.

Unser Angebot ist freiwillig.

Unsere Beratung wird vertraulich behandelt.

## Schulsozialarbeit

**Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit den Schüler\*innen, Lehrer\*innen und Erziehungsberechtigten sowie Kooperationspartnern!**



**Claudia Sohl**  
BA. Sozialarbeiterin/Sozialpädagogin

**Tel.: 06105 4089917**  
**InfoWALMW@schulsoz.itis-gg.de**

Waldenser Schule  
Schulsozialarbeit  
Waldstraße 46  
64546 Mörfelden-Walldorf

# Schulsozialarbeit

an der  
**Waldenser Schule**  
**Mörfelden-Walldorf**



Die **Schulsozialarbeit** ist ein Angebot der Jugendhilfe des Kreises Groß-Gerau, das in den regulären Schulalltag integriert ist.

In Kooperation mit der jeweiligen Schule, den Standortgemeinden und dem Staatlichen Schulamt („**Netzwerk Schulgemeinde**“) wirkt sie am Erziehungs- und Bildungsprozess von Kindern und Jugendlichen in und außerhalb der Schule mit.

Die **Schulsozialarbeit** ist im Kreis an allen Grundschulen, den Gesamtschulen, an zwei Förderschulen sowie an den beiden Beruflichen Schulen tätig.

Hier an der Waldenser Schule (Grundschule) macht die **Schulsozialarbeit** folgende Angebote:

- Klassenbegleitung durch „Soziales Lernen“ in enger Kooperation mit der Klassenlehrkraft
- Intervention im Einzelfall – im schulinternen Kontext und bei Bedarf mit externen Jugendhilfestellen
- Konzeptionelle Zusammenarbeit mit der Schulkindbetreuung

### Klassenbegleitung in den Jahrgangsstufen 1 und 2

- Förderung sozialer, emotionaler und persönlicher Kompetenzen
- Förderung und Stärkung der Klassengemeinschaften
- Prävention durch frühzeitige Intervention
- Beteiligung an der Umsetzung des Präventions- und Konfliktlösungskonzepts

### Projektbezogene Klassenbegleitung ab Jahrgangsstufe 3 und 4

- Projektbezogen zu Themen oder bei besonderem Bedarf

### Einzelfallhilfe

- Beratungsangebot für Schüler\*innen in der „offenen Tür“ oder nach Termin
- Elternarbeit /-beratung
- Kooperation mit Lehrkräften/Lehrkräfteberatung
- Einzeltermine mit Schüler\*innen, Eltern und Lehrer\*innen sowie Fachkräften
- Kooperation mit außerschulischen Beratungs- und anderen Hilfeinrichtungen

### Schüler\*innen

- Fragen und Schwierigkeiten zu Themen in der Familie, mit Freund\*innen oder mit sich selbst
- Konflikte mit Eltern, Mitschüler\*innen, Lehrkräften
- Schulschwierigkeiten
- Übergang KITA – Grundschule
- Übergang Grundschule – Sekundarstufe I

### Eltern

- Allgemeine Erziehungs- und Lebensfragen
- Zusammenarbeit mit außerschulischen Einrichtungen
- Unterstützung und Information bei Anträgen, Anschreiben
- Information über weitere Anlaufstellen

### Schule

- Sozialpädagogische Fragen
- Schulinterne Interventionsmöglichkeiten bei Verhaltensauffälligkeiten abklären und ausschöpfen

### Zusammenarbeit mit außerschulischen Kooperationspartnern

- Zusammenarbeit mit anderen Institutionen der Jugendhilfe (Allgemeiner Sozialer Dienst, Beratungsstellen u.a.) mit dem Einverständnis aller Beteiligten